Nachhaltigkeit – weit mehr als ein Modewort

20.01.17 | Berlin

Nachhaltigkeit – weit mehr als ein Modewort

Nachhaltigkeit sichert wirtschaftlichen Erfolg – aber nur, wenn sie auch als unternehmerisches Gesamtkonzept verstanden und in drei Dimensionen umgesetzt wird: der wirtschaftlichen, der sozialen und der ökologischen. Diese Erfolgsformel gilt für alle Branchen gleichermaßen. Die Schnittmengen bei der Integration von Nachhaltigkeitsaspekten sind groß und am besten lernt es sich aus den Erfahrungen anderer.

Das war auch der Ansatz unseres Workshops „Herausforderung Nachhaltigkeit“, zu dem die WVEB am 18. Januar ins Haus der Wirtschaft eingeladen hatte.

Die Ausgangsidee war einfach: Die Veranstaltung sollte Unternehmen unterschiedlichster Branchen an einem Tisch zusammenbringen. Gemeinsam sollten Erfahrungen zum Thema Nachhaltigkeit ausgetauscht und von guten Beispielen gelernt werden. Der Spaß am Networken stand dabei ganz klar im Vordergrund. In interaktiven Formaten – wie Impulsvorträgen, einem Speed-Dating und Workshops – wurde das Thema Nachhaltigkeit aus allen drei Blickwinkeln beleuchtet – von der unternehmerischen über die ökologische bis zur gesellschaftlichen Verantwortung.

In kurzen Keynotes zeigten die Coca-Cola Erfrischungsgetränke AG, die DEK Deutsche Extrakt Kaffee GmbH sowie die ADM WILD Europe GmbH & Co. KG wie die Unternehmen an das Thema Nachhaltigkeit herangehen und es im täglichen Betrieb umsetzen. Ergänzt wurde der fachliche Input durch eine Betriebsbesichtigung beim Gastgeber ADM WILD.

Und das Konzept hatte Erfolg: Siebzehn Teilnehmer aus der Ernährungs-, der Metall- und der Elektroindustrie waren gekommen, um in lockerer Atmosphäre die verschiedenen Herangehensweisen an die Herausforderung Nachhaltigkeit zu beleuchten. Entsprechend einstimmig war auch das Fazit des Tages: Aus den Erfahrungen anderer lernt es sich am nachhaltigsten und einmal initiiert entwickelt das Thema schnell eine Eigendynamik, die richtig gesteuert wesentlich zum wirtschaftlichen Erfolg des Unternehmens beitragen kann. Wichtige Potenziale lassen sich beispielsweise durch mehr Transparenz in der Kommunikation mit NGOs und Stakeholdern heben.

Eingeloggte Mitglieder finden Präsentation und Kontaktdaten zum Workshop "Herausforderung Nachhaltigkeit" hier**.**

Bild

Bild

Bild

Bild

Bild

Bild

Bild

Bild

Bild

Bild

Bild

Bild

Bild

Bild

Bild

Bild

Bild

Bild

Bild

Bild

Bild

Bild

Bild

Bild

Bild

Bild

- Auf Xing teilen
- Auf Facebook teilen
- Auf X teilen
- Auf LinkedIn teilen

- Drucken
- Als PDF speichern

Weitere Informationen

Die Präsentation zum Workshop sowie Kontaktdaten der Referenten finden eingeloggte Mitglieder in unserem internen Mitgliederbereich.

Ihr Ansprechpartner

Geschäftsführer

Klaus

Jeske

Telefon:
+49 30 31005-127

Telefax:
+49 30 31005-240

E-Mail:
Jeske [at] wveb.de

Download VCF